

Eindrucksvolle “Ausgewählte Werke”

Jun 9th, 2013 | By [christiane77](#) | Category: [Allgemein](#)



Übach-Palenberg. Dieter Ahlert, Gabi Ahlert, Elvira Altdorf, Herbert Aretz, Willi Arlt, Rainer Bolten, Maria Brosch, Peter Dohlen, Rita Gehlen-Marx, Erika Giegla, Peter Hyden, Katia Inkiowa-Kersten, Jochen Jung, Angelika Keller, Hedi Klee, Marlen Frings, Brigitte Lüders, Steffi Mosburger-Dalz, Ingrid Müller, Ingrid Pusch, Katharina Sauer, Ulrike Schöpgens, Marianne Schlecht-Genseler, Erika Seeling, Janina Seeling, Karin Thiel, Angelika Vaassen-Schab, Ingo Veltum, Ingeborg Voormanns, Uschi Zantis, Horst Zoher. 31 Namen, 31 Künstler und fast ebenso viele Stilrichtungen. Das Schloss Zweibrüngen ist seit diesem Sonntag der Mittelpunkt der regionalen Kunstszene.

„Ausgewählte Werke“ nennt das Künstler-Forum Schloss Zweibrüngen seine Jubiläumsausstellung „4×4 Jahre, 1977 – 2013“. Bei der Vernissage war die gute Stube der Stadt Übach-Palenberg prall gefüllt. Weit über 100 Besucher gaben der Veranstaltung einen würdigen Rahmen. Doch bevor die Kunstinteressierten die Gemälde, Skulpturen und Fotografien in den Räumen des Schlosses näher betrachten konnten – musikalisch unterlegt vom Pianisten Eckart Krause -, war erst die Pflicht einer solchen Veranstaltung zu erfüllen. Dies tat die Vorsitzende des Künstler-Forums, Hedwig Klee. „Kunst kommt von Können“, betonte sie. Was die Exponate unterstreichen. Sie begrüßte Übach-Palenburgs Bürgermeister Wolfgang Jungnitzsch und den Vorsitzenden der Kunststiftung der Kreissparkasse, Richard Nouvertné. „Ohne die Unterstützung der Kreissparkasse wäre auch diese Ausstellung nicht in solch einem großen Rahmen möglich“, stellte Klee fest.

Die Ausstellung besticht durch ihre Vielfalt. Das bedingt Unterhaltung, Abwechslung und Überraschung. Sicherlich ein Verdienst der Auswahlkommission, die mit Dieter Crumbiegel, Dirk Gottfried und Hermann-Josef Mispelbaum prominent besetzt war. Diesem „Dreigestirn der Kunst“ galt Klees Dank ebenso wie dem Vorbereitungsteam, das sich aus Jochen Jung, Angelika Keller und Karin Thiel zusammengesetzt hatte.

Die Jubiläumsausstellung hatte aber auch eine soziale Komponente. Würfel-Unikate konnten auf der „Spielwiese der Kunst“ erworben werden. Am Ende der Vernissage waren fast alle Exemplare verkauft. Der Erlös kommt der Projektgruppe „Malabon und Dritte Welt e.V.“ in Übach-Palenberg zugute. Weitere Informationen zu dazu auf der Website www.projektgruppe-malabon.de.

Die Ausstellung ist bis zum 30. Juni jeweils sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet.



